

134810-2026 - Competition

Germany – Locks, keys and hinges – RV Zutrittskontrollsystem MS/NS

OJ S 40/2026 26/02/2026

Contract or concession notice – standard regime - Change notice

Supplies

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Stromnetz Berlin GmbH

Email: julian.rotter@stromnetz-berlin.de

Legal type of the buyer: Public undertaking, controlled by a local authority

Activity of the contracting entity: Electricity-related activities

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: RV Zutrittskontrollsystem MS/NS

Description: Zur Objektsicherung der Betriebsanlagen des Verteilungsnetzes in der Mittel- und Niederspannung tauscht die Stromnetz Berlin GmbH (SNB) die bestehende Schließanlage aus. Der Austausch der noch teilweise vorhandenen mechanischen Schließanlage durch ein mechatronisches System hat bereits begonnen. Im Zuge dessen kamen Komponenten des Herstellers ASSA ABLOY GmbH zum Einsatz. Zur Verwaltung der bereits in Teilen neu installierten Schließanlage nutzt die SNB die Verwaltungssoftware CLIQ Web Manager (CWM). Der Hauptvergabegegenstand besteht darin, ab dem 01.09.2026 die SNB#Netzstationen, die Kundenstationen sowie weitere Organisations- und Betriebsbereiche im Bereich der Mittel- und Niederspannung unter Berücksichtigung ausreichender Reserven mit der Lieferung von ASSA#ABLOY#Schließanlagenkomponenten (mechatronisch und mechanisch) zu versorgen. Hierzu zählen insbesondere – jedoch nicht abschließend – Schließzylinder verschiedener Typen, Zylinderverlängerungen, Vorhängeschlösser, Spezialzylinder, Schlüssel, Programmierschlüssel, Programmiergeräte, Schlüsselschränke sowie Schubladenschränke. Weiterhin ist die Verwaltungssoftware des Auftraggebers zu betreuen. Weitere Leistungsumfänge sind insbesondere – jedoch nicht abschließend – die Bereitstellung und Pflege von Datenbanken, die Implementierung von Schnittstellen, die Wartung der Software, das Lizenzmanagement, die Bereitstellung einer telefonischen Supportfunktion (Servicekonzept für die Softwarewartung), die Softwarepflege und das Life#Cycle#Management sowie die Lieferung einer mängelfreien Dokumentation. Ein optionaler Vergabegegenstand ist die Abfrage eines Pauschalpreises für eine Planungsleistung zur Erweiterung des Schließgruppenkonzeptes. Die geschätzten Mengen bzw. Volumina sowie die Höchstmengen bzw. Höchstvolumina bezüglich der vertragsgegenständlichen Leistungen sind dem Vergabedokument Anhang 17 – Lastenheft ZKS 2026 in Verbindung mit Anhang 16 – Preisblatt ZKS 2026 zu entnehmen. Die Vergabedokumente der Anhänge 16 und 17 erhalten nur diejenigen Bewerber, die eine unterzeichnete Verschwiegenheitserklärung (Formblatt 09) einreichen.

Procedure identifier: d92fe609-a590-457c-bbb2-73a453592dd6

Internal identifier: 2026000767

Type of procedure: Negotiated with prior publication of a call for competition / competitive with negotiation

The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Supplies

Main classification (cpv): 44520000 Locks, keys and hinges

Additional classification (cpv): 44521120 Electronic security lock, 44522000 Clasps, lock parts and keys

2.1.2. Place of performance

Town: Stadtgebiet Berlin

Postcode: 12435

Country subdivision (NUTS): Berlin (DE300)

Country: Germany

2.1.3. Value

Estimated value excluding VAT: 0,01 EUR

2.1.4. General information

Additional information: Die Auftragsvergabe steht unter den in der Auftragsbekanntmachung genannten Vorbehalten. Der Auftraggeber behält sich zudem ferner vor, das Vergabeverfahren aufzuheben/einzustellen wenn: kein wirtschaftliches Ergebnis erzielt worden ist; ein Gremium des Auftraggebers der Zuschlagserteilung nicht zustimmt (Gremienvorbehalt); dem Auftraggeber eine erforderliche Genehmigung nicht erteilt wird.

Legal basis:

Directive 2014/25/EU

sektvo -

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Notice

Breaching of obligations set under purely national exclusion grounds: sowie Ausschlussgründe gemäß §123, 124 GWB, § 17 BerlAVG, § 21 AEntG, § 21SchwarzArbG, § 19 MiLoG, § 22LkSG. Eigenerklärungen: Die Bewerber haben die in Formblatt 8 enthaltenen Erklärungen wahrheitsgemäß abzugeben. Selbstreinigung gemäß § 125 GWB und Wiederherstellung der Zuverlässigkeit. Liegt ein Ausschlussgrund nach § 123GWB oder § 124 GWB vor, wird ein Bewerber nicht ausgeschlossen, wenn nachweislich Selbstreinigungsmaßnahmen nach § 125 GWB durchgeführt wurden. Auch bei einem Verstoß gegen § 124 Abs. 2 GWB i. V. m. § 19 Abs. 1 i. V. m. § 21MiLoG, § 124 Abs. 2 GWB i. V. m. § 21 Abs. 1 i. V. m. § 23 AEntG und § 124Abs. 2 GWB i. V. m. § 98c Abs. 1 Satz 1 AufenthG wird das Unternehmen nicht ausgeschlossen, wenn es die Wiederherstellung der Zuverlässigkeit nachweist. Die Darstellung und der Nachweis der Selbstreinigungsmaßnahme ist mittels gesonderter Anlage des jeweiligen Unterzeichners zu Formblatt 8 vorzunehmen und ggf. weitere Nachweis beizufügen. Der Auftraggeber kann in komplexen Fällen verlangen, dass die Darstellung der Selbstreinigungsmaßnahmen durch ein Rechtsgutachten eines Rechtsanwalts zu ergänzen ist, welches die Selbstreinigungsmaßnahmen als hinreichend im Sinne der gesetzlichen Anforderungen bestätigt. Das Gutachten entbindet den Auftraggeber nicht von einer eigenen Prüfung und Bewertung der Selbstreinigungsmaßnahmen. Der Auftraggeber kann im eigenen Ermessen und unter Setzung von Ausschlussfristen weitere Unterlagen, Informationen und Nachweise anfordern, die er zur Beurteilung der Sach- und Rechtslage für erforderlich hält. Ungeachtet dessen müssen die Darstellung und der Nachweis vollständig sein.

Eigenerklärung Verordnung (EU) 2022/576: Aufgrund der Vorgaben der Verordnung (EU)2022 /576 des Rates vom 08.04.2022 zur Änderung der Verordnung (EU) 833/2014 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine

destabilisieren ist es verboten einen öffentlichen Auftrag an ein Unternehmen zu vergeben, was von den Sanktionen der Verordnung erfasst ist. Verboten ist ebenfalls die Einbeziehung von Unterauftragnehmern, Eignungsverleihern und Lieferanten in die Leistungserbringung, wenn diese unter die Sanktionen fallen. Vor dem Hintergrund der geltenden Sanktionen haben alle Bewerber die Erklärungen des Formblattes 16 wahrheitsgemäß abzugeben und entsprechend zu unterzeichnen. Anträge, die das Formblatt 16 nicht oder nicht vollständig unterzeichnet beinhalten, werden vom Verfahren ausgeschlossen.

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Title: RV Zutrittskontrollsystem MS/NS

Description: Zur Objektsicherung der Betriebsanlagen des Verteilungsnetzes in der Mittel- und Niederspannung tauscht die Stromnetz Berlin GmbH (SNB) die bestehende Schließanlage aus. Der Austausch der noch teilweise vorhandenen mechanischen Schließanlage durch ein mechatronisches System hat bereits begonnen. Im Zuge dessen kamen Komponenten des Herstellers ASSA ABLOY GmbH zum Einsatz. Zur Verwaltung der bereits in Teilen neu installierten Schließanlage nutzt die SNB die Verwaltungssoftware CLIQ Web Manager (CWM). Der Hauptvergabegegenstand besteht darin, ab dem 01.09.2026 die SNB#Netzstationen, die Kundenstationen sowie weitere Organisations- und Betriebsbereiche im Bereich der Mittel- und Niederspannung unter Berücksichtigung ausreichender Reserven mit der Lieferung von ASSA#ABLOY#Schließanlagenkomponenten (mechatronisch und mechanisch) zu versorgen. Hierzu zählen insbesondere – jedoch nicht abschließend – Schließzylinder verschiedener Typen, Zylinderverlängerungen, Vorhängeschlösser, Spezialzylinder, Schlüssel, Programmierschlüssel, Programmiergeräte, Schlüsselschränke sowie Schubladenschränke. Weiterhin ist die Verwaltungssoftware des Auftraggebers zu betreuen. Weitere Leistungsumfänge sind insbesondere – jedoch nicht abschließend – die Bereitstellung und Pflege von Datenbanken, die Implementierung von Schnittstellen, die Wartung der Software, das Lizenzmanagement, die Bereitstellung einer telefonischen Supportfunktion (Servicekonzept für die Softwarewartung), die Softwarepflege und das Life#Cycle#Management sowie die Lieferung einer mängelfreien Dokumentation. Ein optionaler Vergabegegenstand ist die Abfrage eines Pauschalpreises für eine Planungsleistung zur Erweiterung des Schließgruppenkonzeptes. Die geschätzten Mengen bzw. Volumina sowie die Höchstmengen bzw. Höchstvolumina bezüglich der vertragsgegenständlichen Leistungen sind dem Vergabedokument Anhang 17 – Lastenheft ZKS 2026 in Verbindung mit Anhang 16 – Preisblatt ZKS 2026 zu entnehmen. Die Vergabedokumente der Anhänge 16 und 17 erhalten nur diejenigen Bewerber, die eine unterzeichnete Verschwiegenheitserklärung (Formblatt 09) einreichen.

Internal identifier: 1001a06d-e184-4cf6-929c-996389187f6c

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Supplies

Main classification (cpv): 44520000 Locks, keys and hinges

Additional classification (cpv): 44521120 Electronic security lock, 44522000 Clasps, lock parts and keys

5.1.2. Place of performance

Town: Stadtgebiet Berlin

Postcode: 12435

Country subdivision (NUTS): Berlin (DE300)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Start date: 01/09/2026

Duration end date: 31/08/2030

5.1.4. Renewal

Maximum renewals: 2

Other information about renewals: Der Auftraggeber ist berechtigt, durch einseitige Erklärung, die spätestens einen Monat vor dem Ende der Grundlaufzeit nach Absatz 1 bzw. – im Fall einer bereits erfolgten Verlängerung bis spätestens 1 Woche vor dem Ende des Verlängerungszeitraums dem Auftragnehmer zugegangen sein muss, die Vertragslaufzeit für alle zu erbringenden Leistungen bis zu zwei Mal jeweils um ein Jahr („Verlängerungszeitraum“), d.h. bis maximal 31.08.2032 zu verlängern. Die Bestimmungen dieses Vertrags gelten im Verlängerungszeitraum unverändert fort.

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): no

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: Bankerklärung: Es ist eine Erklärung der Hausbank des Bewerbers vorzulegen, die bestätigt, dass die finanziellen Verhältnisse des Bewerbers geordnet sind und er über die erforderlichen finanziellen Mittel verfügt, um den Auftrag auszuführen. Der Nachweis darf zum Zeitpunkt des Ablaufs der Teilnahmefrist jeweils nicht älter als sechs Monate sein

Criterion: Professional risk indemnity insurance

Description of selection criterion: Haftpflichtversicherung: Es ist der Nachweis einer Haftpflichtversicherung für die aus der gewerblichen Tätigkeit des Bewerbers resultierenden Haftpflichtgefahren für Sach-, Personen- und Vermögensschäden durch eine gültige Versicherungsbestätigung zu erbringen. Die Versicherung muss die Deckung der vorgenannten Gefahren in folgender Höhe umfassen. Mindestdeckungssummen Die Deckungssummen der Versicherung für die ausgeschriebene Leistung müssen je Schadensart und -fall mindestens folgenden Umfang abdecken. • Mindestens 2.500.000,00 EUR Deckungssumme für Sach- und Personenschäden • Mindestens 1.500.000,00 Euro für Vermögensschäden

Criterion: General yearly turnover

Description of selection criterion: Spezifischer Jahresumsatz: Der Umsatz in dem Tätigkeitsbereich des hier zu vergebenden Auftrags muss im letzten abgeschlossenen Geschäftsjahr mindestens 1,0 Mio. Euro betragen. Die spezifischen Umsätze der Jahre 2023 und 2022 sind informativ anzugeben.

Criterion: Certificates by quality control institutes

Description of selection criterion: Qualitätsmanagementsystem DIN ISO 9001 oder vergleichbar: Zugelassen werden nur solche Bewerber, die ein wirksam umgesetztes Qualitätsmanagementsystem eingeführt und wirksam umgesetzt haben. Der Nachweis hat durch Vorlage eines aktuell gültigen Zertifikats, beispielsweise nach DIN ISO 9001 oder vergleichbar zu erfolgen. Gleichwertige Qualitätsmanagementsysteme werden anerkannt, sofern deren Gleichwertigkeit vom Bieter nachgewiesen wird.

Criterion: Enrolment in a relevant professional register

Description of selection criterion: Zertifizierung zum ASSA ABLOY Kompetenz-Partner „Zutrittslösungen QLIQ“: Zugelassen werden nur solche Bewerber, die bereits mit Abgabe des Teilnahmeantrags über eine gültige Zertifizierung als ASSA ABLOY Kompetenz-Partner für Zutrittslösungen QLIQ verfügen. Die Zertifizierung ist dem Teilnahmeantrag durch eine geeignete Bescheinigung des Herstellers ASSA ABLOY oder eines von ASSA ABLOY autorisierten Nachweises beizufügen.

Criterion: Enrolment in a relevant professional register

Description of selection criterion: Zertifizierung zum ASSA ABLOY Kompetenz-Partner „Zutrittslösungen QLIQ WEB“: Zugelassen werden nur solche Bewerber, die bereits mit Abgabe des Teilnahmeantrags über eine gültige Zertifizierung als ASSA ABLOY Kompetenz-Partner für Zutrittslösungen QLIQ WEB verfügen. Die Zertifizierung ist dem Teilnahmeantrag durch eine geeignete Bescheinigung des Herstellers ASSA ABLOY oder eines von ASSA ABLOY autorisierten Nachweises beizufügen.

Criterion: Relevant educational and professional qualifications

Description of selection criterion: Sprachliche Leistungsfähigkeit: Der Bewerber/Bieter hat nachzuweisen, dass die Vertrags- und Auftragsabwicklung einschließlich sämtlicher Unterlagen sowie des gesamten Schriftverkehrs in deutscher Sprache auf dem Sprachniveau mindestens B2 gemäß dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen erfolgen kann.

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: Eigenerklärung zur Eignung, zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen sowie zu Maßnahmen der Selbstreinigung, Vergabesperre. Zum Nachweis der Zuverlässigkeit hat der Bewerber die in Formblatt 8 geforderten Nachweise und Erklärungen abzugeben beziehungsweise Unterlagen als Nachweis vorzulegen. Die Bewerber haben die in Formblatt 8 enthaltenen Erklärungen wahrheitsgemäß abzugeben (a) Selbstreinigung gemäß § 125 GWB und Wiederherstellung der Zuverlässigkeit Liegt ein Ausschlussgrund nach § 123 GWB oder § 124 GWB vor, wird ein Bewerber nicht ausgeschlossen, wenn nachweislich Selbstreinigungsmaßnahmen nach § 125 GWB durchgeführt wurden. Auch bei einem Verstoß gegen § 124 Abs. 2 GWB i. V. m. § 19 Abs. 1 i. V. m. § 21 MiLoG, § 124 Abs. 2 GWB i. V. m. § 21 Abs. 1 i. V. m. § 23 AEntG und § 124 Abs. 2 GWB i. V. m. § 98c Abs. 1 Satz 1 AufenthG, § 124 Abs. 2 GWB i. V. m. § 22 Abs. 1 LkSG wird das Unternehmen nicht ausgeschlossen, wenn es die Wiederherstellung der Zuverlässigkeit nachweist. Die Darstellung und der Nachweis der Selbstreinigungsmaßnahme ist mittels gesonderter Anlage des jeweiligen Unterzeichners zu Formblatt 8 vorzunehmen und ggf. weitere Nachweis beizufügen. Der Auftraggeber kann in komplexen Fällen verlangen, dass die Darstellung der Selbstreinigungsmaßnahmen durch ein Rechtsgutachten eines Rechtsanwalts zu ergänzen ist, welches die Selbstreinigungsmaßnahmen als hinreichend im Sinne der gesetzlichen Anforderungen bestätigt. Das Gutachten entbindet den Auftraggeber

nicht von einer eigenen Prüfung und Bewertung der Selbstreinigungsmaßnahmen. Der Auftraggeber kann im eigenen Ermessen und unter Setzung von Ausschlussfristen weitere Unterlagen, Informationen und Nachweise anfordern, die er zur Beurteilung der Sach- und Rechtslage für erforderlich hält. Ungeachtet dessen müssen die Darstellung und der Nachweis vollständig sein.

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: Eigenerklärung Verordnung (EU) 2022/576: Aufgrund der Vorgaben der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 08.04.2022 zur Änderung der Verordnung (EU) 833/2014 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren ist es verboten einen öffentlichen Auftrag an ein Unternehmen zu vergeben, was von den Sanktionen der Verordnung erfasst ist. Verboten ist ebenfalls die Einbeziehung von Unterauftragnehmern, Eignungsverleihern und Lieferanten in die Leistungserbringung, wenn diese unter die Sanktionen fallen.

Criterion: References on specified works

Description of selection criterion: Unternehmensreferenzen: Es wird der Nachweis von Erfahrungen im Bereich der hier zu vergebenden Leistungen durch die Angabe von mit dem hiesigen Vergabegegenstand vergleichbaren Referenzen nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen verlangt: (i) Leistungsgegenstand Es werden nur Referenzen berücksichtigt, die dem Leistungsgegenstand entsprechen und mindestens 4 von 6 Mindestanforderungen an die Vergleichbarkeit der Referenz erfüllen (vgl. nachfolgend (iv)). (ii) Referenzzeitraum Es werden nur Referenzen berücksichtigt, deren Leistungen in den vergangenen 5 Jahren (Stichtag ist der Tag der Auftragsbekanntmachung) erbracht wurden. (iii) Mindestanzahl von Referenzen Der Bewerber hat mindestens 3 Referenzen, maximal 6 vorzulegen. (iv) Vergleichbarkeit der Referenz Ein Auftrag wird als Referenz berücksichtigt, wenn er nach Art, Umfang und Schwierigkeit mit der zu vergebende Tätigkeit vergleichbar ist. Die Vergleichbarkeit wird bejaht, wenn die in Formblatt 7.1 geforderten Angaben der Tabelle zum Abschnitt „Angaben zu der Vergleichbarkeit der Referenzleistungen“ vollständig und die geforderte Anzahl an Mindestbedingungen erfüllt sind. Alle Angaben des Bewerbers müssen nachweisbar sein. Der Auftraggeber behält sich eine Überprüfung vor. Über die Gesamtheit aller eingereichten Referenzen muss jede Mindestanforderung mindestens einmal erfüllt sein. Der Auftraggeber legt folgende Mindestanforderungen an die Referenzen fest:
Mindestanforderung 1: Die Projektreferenz umfasst eine Generalhauptschlüsselanlage mit mindestens 5.000 Schließzylindern und mindestens 1.000 ausgegebenen Schlüsseln /Identifikationsmerkmalträgern
Mindestanforderung 2: Die Projektreferenz umfasst mindestens 1.500 Schließzylindern in mechatronischer Bauweise
Mindestanforderung 3: Projektreferenz betrifft Schließanlage, in der die mechatronischen Schließzylinder keine eigene Energieversorgung (Batterie) haben, sondern diese im Schlüssel implementiert ist.
Mindestanforderung 4: Bei der eingereichten Projektreferenz ist es möglich die Vergabe von Zutrittsberechtigungen für die eingesetzten mechatronischen Komponenten der Schließanlage, mit frei wählbarer zeitlicher Begrenzung an unterschiedlichen Standorten durchzuführen.
Mindestanforderung 5: Projektreferenz umfasst die Implementierung oder Anwendung einer ZKS Verwaltungs-Software mit personenbezogenem Rechte-/ Rollenkonzeptmodell beim Auftraggeber
Mindestanforderung 6: Die geforderte Projektreferenz ist im Sektor Transport und Verkehr (insbesondere Luftfahrt oder Schienenverkehr) oder alternativ in der Energieversorgung oder Industrie erbracht worden.

Criterion: References on specified works

Description of selection criterion: Der Auftraggeber gibt nachfolgend die Auswahlkriterien für die Bewertung der Referenzen an, nach denen bestimmt wird, welche fünf der geeigneten Bewerber zur Teilnahme an der Angebots- und Verhandlungsphase aufgefordert werden. Eine Referenz ist nur dann wertungsfähig, wenn sie mindestens 4 der 6 in diesen Teilnahmebedingungen festgelegten Mindestkriterien erfüllt. (a) Anzahl der Projektreferenzen, die genau vier der sechs Mindestanforderungen erfüllen (1 Punkt je Referenz) (b) Anzahl der Projektreferenzen, die genau fünf der sechs Mindestanforderungen erfüllen (2 Punkte je Referenz) (c) Anzahl der Projektreferenzen, die genau sechs der sechs Mindestanforderungen erfüllen (3 Punkte je Referenz)

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Order of importance: 5,00

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: Berufung auf die Leistungsfähigkeit und Fachkunde Dritter: Ein Bewerber kann sich, auch als Mitglied einer Bewerbergemeinschaft, zum Nachweis seiner wirtschaftlichen und finanziellen sowie technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit der Fähigkeiten Dritter bedienen (Eignungsleihe), ungeachtet des rechtlichen Charakters der zwischen ihm und diesen Dritten bestehenden Verbindungen. (a) Allgemeine Bedingungen zur Eignungsleihe Jeder Eignungsverleiher muss das Formblatt 4 ausfüllen und unterzeichnen; es ist mit dem Teilnahmeantrag des Bewerbers einzureichen. Jeder Eignungsverleiher hat zudem das Formblatt 2, das Formblatt 8 das Formblatt 9 und das Formblatt 16 auszufüllen und zu unterzeichnen. Zudem ist das Formblatt 5 auszufüllen und zu unterzeichnen. Die Formblätter sind als Anlage zu Formblatt 4 einzureichen. (b) Leihe der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit Im Falle der Leihe der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit ist diese nach Maßgabe der Anforderungen in der EU-Auftragsbekanntmachung bzw. dieser Teilnahmebedingungen in jenem Umfang vom Eignungsverleiher nachzuweisen, wie sich der Bewerber darauf beruft. Hierzu sind entsprechend die Formblätter 7.1 und 7.2 zu verwenden. Ein Bewerber kann im Hinblick auf Nachweise für die erforderliche technische und berufliche Leistungsfähigkeit die Kapazitäten anderer Unternehmen nur dann in Anspruch nehmen, wenn diese die Leistung erbringen, für die diese Kapazitäten benötigt werden. In Formblatt 4 ist daher eine entsprechende Verpflichtungserklärung des Eignungsverleihers enthalten. (c) Leihe der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit Im Falle der Leihe der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit ist diese nach Maßgabe der Anforderungen in der EU-Auftragsbekanntmachung bzw. dieser Teilnahmebedingungen in jenem Umfang vom Eignungsverleiher nachzuweisen, wie sich der Bewerber darauf beruft. Hierzu ist entsprechend das Formblatt 6 zu verwenden und als Anlage zu Formblatt 4 einzureichen. Ein Bewerber kann im Hinblick auf Nachweise für die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit die Kapazitäten anderer Unternehmen nur dann in Anspruch nehmen, wenn diese sich verpflichten, gemeinsam mit dem Bewerber für die Auftragsausführung entsprechend des Umfangs der Eignungsleihe zu haften. In Formblatt 4 ist daher eine entsprechende Verpflichtungserklärung des Eignungsverleihers enthalten. (d) Überprüfung durch den Auftraggeber Der Auftraggeber überprüft im Rahmen der Eignungsprüfung, ob der Eignungsverleiher, dessen Kapazitäten der Bewerber für die Erfüllung von Eignungskriterien in Anspruch nehmen möchte, die entsprechenden Eignungskriterien erfüllt und ob Ausschlussgründe vorliegen.

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: Unternehmensdarstellung: Die Darstellung des Bewerberunternehmens beziehungsweise des Mitglieds der Bewerbergemeinschaft muss

Ausführungen zu dessen Standorten, Leistungsportfolios, sowie zur Größe beinhalten und es müssen – sofern zutreffend – Angaben zur Konzernstruktur eingereicht werden. Die Unternehmensdarstellung ist dem Formblatt 2 als Anlage beizulegen

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: Berufs- und Handelsregistrauszug, Erklärungen und Bescheinigungen Berufsregister des Staates, in dem der Bewerber niedergelassen ist, einzureichen. Ein Registrauszug muss zum Zeitpunkt des Ablaufs der Teilnahmefrist inhaltlich aktuell und darf zeitlich nicht älter als sechs Monate sein. Für Deutschland maßgebliche Register sind: das „Handelsregister“, die „Handwerksrolle“ und bei Dienstleistungsaufträgen das „Vereinsregister“, das „Partnerschaftsregister“ und die „Mitgliederverzeichnisse der Berufskammern der Länder“; für die übrigen Mitgliedsstaaten der Europäischen Union können die in Anhang XI der Richtlinie 2014/24/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 26. Februar 2014 über die öffentliche Auftragsvergabe und zur Aufhebung der Richtlinie 2014/18/EG, Abl. L 94 v. 28. März 2014 aufgelisteten Dokumente des jeweiligen Sitzstaates entsprechend als Nachweis eingereicht werden. Sofern der Bewerber keinen Registrauszug vorlegen kann, ist die in Formblatt 5 geforderte alternative Erklärung abzugeben.

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: Jahresabschlüsse/Geschäftsberichte/wirtschaftliche Kennzahlen; Es sind Jahresabschlüsse einschließlich Anhänge, Wirtschaftsprüferfreigaben, Lageberichte und Kommentare, falls deren Veröffentlichung in dem Land, in dem der Bewerber zugelassen ist, gesetzlich vorgeschrieben ist, für die Geschäftsjahre 2024, 2023, 2022 oder – sofern für das letzte geforderte Geschäftsjahr noch nicht vorliegend – die letzten drei vorliegenden Jahresabschlüsse, vorzulegen. Falls die Veröffentlichung von Jahresabschlüssen nicht gesetzlich vorgeschrieben ist, haben die Bewerber Geschäftsberichte für die genannten drei letzten abgeschlossenen Geschäftsjahre vorzulegen. Falls ein Bewerber erst seit einem Zeitpunkt besteht, der die Vorlage eines oder mehrerer Jahresabschlüsse/Geschäftsberichte nicht zulässt, sind die entsprechenden Angaben für die Geschäftsjahre seit der Gründung zu tätigen. Es ist in diesem Fall unter Angabe des Gründungszeitpunkts zu erklären, dass der Bewerber erst nach dem betreffenden Zeitpunkt eines geforderten Nachweises gegründet worden ist. In jedem Fall müssen die Bewerber Angaben zum Umsatz, zum spezifischen Umsatz im Tätigkeitsbereich des hier zu vergebenden Auftrags, zum Jahresüberschuss, zur Verwendung des Jahresüberschusses, zum Eigenkapital und zur Bilanzsumme für die drei Geschäftsjahre 2024, 2023, 2022 machen. Falls ein Bewerber erst seit einem Zeitpunkt besteht, der die vollständige Angabe nicht zulässt, sind die entsprechenden Angaben für die Geschäftsjahre seit der Gründung zu tätigen. Es ist in diesem Fall unter Angabe des Gründungszeitpunkts zu erklären, dass der Bewerber erst nach dem betreffenden Zeitpunkt eines geforderten Nachweises gegründet worden ist

Information about the second stage of a two-stage procedure:

Maximum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 5

The procedure will take place in successive stages. At each stage, some participants may be eliminated

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Price

Name: Preis

Description: Preis

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 100

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Deadline for requesting additional information: 24/03/2026 23:59:00 (UTC+01:00) Central

European Time, Western European Summer Time

Address of the procurement documents: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/40389de1-fe3a-42c2-bacc-61e53dc38d4d>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of the procedure:

Estimated date of dispatch of the invitations to submit tenders: 18/05/2026

Terms of submission:

Electronic submission: Required

Address for submission: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/40389de1-fe3a-42c2-bacc-61e53dc38d4d>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Deadline for receipt of requests to participate: 30/03/2026 23:59:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Gemäß § 56 Abs. 2 VgV, § 51 Abs. 2 SektVO, § 16a Abs. 1 VOB/A-EU.

Mögliche Hinweise des Auftraggebers in den Vergabeunterlagen sind zu beachten.

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Conditions relating to the performance of the contract: Gemäß Ausschreibungsunterlagen

Electronic invoicing: Required

Electronic ordering will be used: yes

Electronic payment will be used: yes

Financial arrangement: Rechnung

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

Framework agreement, without reopening of competition

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer des Landes Berlin

Organisation providing additional information about the procurement procedure: Stromnetz Berlin GmbH

Organisation providing more information on the review procedures: Vergabekammer des Landes Berlin

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Official name: Stromnetz Berlin GmbH
Registration number: 24212b98-bab4-4d57-a582-7dff74205c6f
Postal address: Eichenstraße 3a
Town: Berlin
Postcode: 12435
Country subdivision (NUTS): Berlin (DE300)
Country: Germany
Email: julian.rotter@stromnetz-berlin.de
Telephone: +49 16098151952
Internet address: <https://www.stromnetz.berlin>

Roles of this organisation:

Buyer

8.1. ORG-0002

Official name: Vergabekammer des Landes Berlin
Registration number: 70e9bd56-f774-4d30-a4c5-0e9c3e04f854
Postal address: Martin-Luther-Str. 105
Town: Berlin
Postcode: 10825
Country subdivision (NUTS): Berlin (DE300)
Country: Germany
Email: vergabekammer@senwtf.berlin.de
Telephone: +49 3090138316
Fax: +49 3090137613

Roles of this organisation:

Review organisation

Organisation providing more information on the review procedures

8.1. ORG-0003

Official name: Stromnetz Berlin GmbH
Registration number: f9eab050-34a9-46e5-9e77-c3e09a41a984
Department: Einkauf
Postal address: Eichenstraße 3a
Town: Berlin
Postcode: 12435
Country subdivision (NUTS): Berlin (DE300)
Country: Germany
Contact point: Einkauf
Email: einkauf@stromnetz-berlin.de
Telephone: +49 30492023260
Internet address: <https://www.stromnetz.berlin/>

Roles of this organisation:

Organisation providing additional information about the procurement procedure

8.1. ORG-0004

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registration number: 0204:994-DOEVD-83
Town: Bonn

Postcode: 53119
Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Country: Germany
Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telephone: +49228996100
Roles of this organisation:
TED eSender

10. Change

Version of the previous notice to be changed
:
8e54c48d-0ced-48e4-a56c-1d6a990bdb78-01
Main reason for change
:
Buyer correction

Notice information

Notice identifier/version: f0c82067-e5ef-4da0-aafa-9560e4df2b10 - 01
Form type: Competition
Notice type: Contract or concession notice – standard regime
Notice subtype: 17
Notice dispatch date: 25/02/2026 11:05:58 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time
Languages in which this notice is officially available: German
Notice publication number: 134810-2026
OJ S issue number: 40/2026
Publication date: 26/02/2026